

Tauris PRO i700 Innenfarbe

Profi Qualität geprüft nach DIN EN 13 300

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

Tauris PRO i700 Innenfarbe eignet sich hervorragend für Neu- und Renovierungsanstriche im Innenbereich auf Raufaser, Strukturtapeten, Glasfaserwandbelägen, Mauerwerk, Beton, Gipskartonplatten (nach Grundierung) und tragfähigen Altanstrichen.

Eigenschaften:

- Deckt perfekt mit einem Anstrich
- Extrem ergiebig
- Entwickelt für Profis
- Sehr leicht und einfach zu streichen
- Emissionsminimiert und lösemittelfrei
- Frei von foggingaktiven Substanzen
- Mit Voll- und Abtönfarben abtönbar

Materialbasis:

Kunstharz-Dispersion nach DIN 55945.

Farbtöne:

Weiß

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei

Produktdeklaration nach VdL-RL01:

DIN EN 13 300 Daten:
Nassabrieb: Klasse 1
Deckvermögen: Klasse 1
Ergiebigkeit: 8m²/ Liter, Glanzgrad: Matt
sd-Wert: < 0,1m

Verbrauch:

ca. 125 ml/m² auf glattem Untergrund. Auf rauhen Untergründen entsprechend mehr.

Dichte:

ca. 1,4 g/cm³

Inhaltsstoffe:

Polystyrolacrylatharz, Alkaliwasserglas, Titandioxid, Silikate, Wasser, Additive. Beratung für Isothiazolinonallergiker und weitere Informationen: +49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei innerhalb Deutschlands).

Verarbeitungs-Bedingungen:

Verarbeitungs- und Objekttemperatur nicht unter +5°C

Verpackung/ Gebindegrößen:

5 und 10 Liter

Verarbeitung und Anwendungstechnik

- Verträglichkeit:** Tauris PRO i700 Innenfarbe ist mit Voll- und Abtönfarben mischbar.
- Überarbeitung:** Überarbeitungsfähig nach ca. 4 - 6 Stunden bei +20 C° und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit. Bei kühler und feuchter Witterung und je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes kann sich die Trockenzeit verzögern.
- Reinigen der Werkzeuge:** Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.
- Trockenzeit:** Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 24 Stunden bei +20 C° und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit. Bei kühler und feuchter Witterung kann sich die Trockenzeit verzögern.
- Anstrichaufbau**
- 1. Vorbereitung:** Decken Sie Böden und Möbel mit Abdeckfolie oder Malervlies ab, Fenster – und Türrahmen mit Malerkrepp abkleben.
- Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen sowie trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.
- Putze der Mörtelgruppe PII u. PIII/Druckfestigkeit nach DIN EN 998-1 mit mind. 1,5 N/mm²:**
Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen mit Tauris PRO Tiefgrund grundieren.
- Gipsputze der Mörtelgruppe PIV/Druckfestigkeit nach DIN EN 13279 mit mind. 2 N/mm²:**
Ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben und ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund.
- Gipsbauplatten:**
Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund. Auf stark verdichteten, glatten Platten ein haftvermittelnder Grundanstrich mit geeignetem Haftgrund.
- Gipsplatten (Gipskartonplatten):**
Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsputzstellen mit Tauris PRO Tiefgrund festigen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit geeignetem Sperrgrund. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.
- Beton:**
Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende oder sandende Substanzen entfernen.
- Tragfähige Beschichtungen:**
Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen. Ein Grundanstrich mit geeignetem Haftgrund.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Auf schwach saugenden, glatten Flächen ein Grundanstrich mit geeignetem Haftgrund. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund.

Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Ein Grundanstrich mit Tauris PRO Tiefgrund.

Schimmelbefallene Flächen:

Ursache beseitigen und Schimmel- bzw. Pilzbefall durch Nassreinigung entfernen. Flächen mit geeigneter Grundierung und Schimmelschutzfarbe vorstreichen.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:

Flächen reinigen und mit geeignetem Sperrgrund vorbehandeln.

Kleine Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit geeignetem Feinspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

2. Verarbeitung:

Auf kontrastreichen Untergründen empfehlen wir einen vorherigen Grundanstrich. Hierfür Tauris PRO i700 Innenfarbe mit max. 5 % Wasser verdünnen. Stark saugende Untergründe müssen grundiert werden. Deckanstrich unverdünnt ausführen. Die Farbe ist gebrauchsfertig und muss nur noch gut aufgerührt werden. Zusammenhängende Flächen im Kreuzgang - nass in nass in einem Arbeitsgang beschichten. Selbstverständlich ist Tauris PRO i700 Innenfarbe auch mit geeigneten Spritzgeräten zu verarbeiten. Dabei bitte die Angaben der Gerätehersteller beachten.

Auftragsverfahren:

Zu verarbeiten mit Pinsel, Rolle und Airlessgeräten

Airlessauftrag:

Spritzwinkel: 40–50°

Düse: 0,019–0,021"

Spritzdruck: 150–180 bar

Arbeitsgeräte nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Tipp:

Streichen Sie zunächst Ecken und Kanten oder andere schwer zugängliche Stellen mit dem Flach oder Heizkörperpinsel vor. Den Farbroller vor Beginn mit Wasser anfeuchten. Dann mit der farbeladenen Rolle gleichmäßig und ohne Druck 2 - 3 Bahnen vorlegen und anschließend durch Querrollen einheitlich verteilen. Zusammenhängende Flächen ohne Pause als Ganzes durcharbeiten. So werden Decken und Wände schön gleichmäßig.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten:

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

Bei Spritzverarbeitung Gesichtsmaske mit Partikelfilter P2 gegen Sprühnebel benutzen.
Gebinde beim Transport sichern. Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Abfallschlüssel-Nr.: EWC 08 01 12

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt:

dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1g/l VOC.

GISCODE:

BSW10

Beratung für Isothiazolinonallergiker und weitere Informationen:

Tel.-Nr. +49 800/445 6667 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)



www.blauer-engel.de/uz102

August 2018

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung.